

30.09.17



„Wenn ich du wäre, wäre ich lieber ich!“

12. Oktober: Lesung mit Ansgar Brinkmann und Peter Schultz

Preußen-Fans muss man es nicht mehr erklären: Ansgar Brinkmann ist „der weiße Brasilianer“ und „Deutschlands letzter Straßenfußballer“. Schließlich hat er nicht nur bei TeBe Berlin, Arminia Bielefeld, Dynamo Dresden, Eintracht Frankfurt, Mainz 05 und VfL Osnabrück, sondern vor allem auch beim SC Preußen Münster die Asse geflemmt. Bekannt ist er aber auch, weil er niemals ein Blatt vor den Mund nimmt.

Und genau das zeichnet seine erfolgreiche Radiosendung „Der weiße Brasilianer“ aus: Brinkmann spricht Klartext. So behandelt er in kurzen Beiträgen die wichtigen Themen rund um den Fußball und erzählt viel von seinen persönlichen Erfahrungen.

Dies tut er nun am 12. Oktober um 19,06 Uhr live und in Farbe in der Preußenkneipe „Nordschänke“ (Kanalstraße 40, Münster) – gemeinsam mit Peter Schultz, EINS-LIVE-Moderator und Autor des Buches „Wenn ich du wäre, wäre ich lieber ich“. Zu erwarten sind ziemlich abgedrehte Geschichten aus dem Leben dieses Ausnahmekickers, aber auch aus der verrückten Welt des Profifußballs.

Gastgeber der Veranstaltung ist der FANport Münster, das sozialpädagogische Fanprojekt der Outlaw g GmbH. Gemeinsam mit den anderen Fanprojekten in NRW und ihrer Landesarbeitsgemeinschaft (LAG, www.lag-fanprojekte-nrw.de) wurde 2016 die nun

jährlich stattfindende Reihe „Fußball-Kulturtag NRW“ erdacht.

Diese Veranstaltungsreihe genießt inzwischen unter eingefleischten Fußballfans zwischen Aa, Lippe, Rhein und Ruhr viel Anerkennung, da interessante Vorträge, Theateraufführungen, Lesungen und Filmveranstaltungen an zum Teil ungewöhnlichen Orten wie in Kabinentrakten großer Stadien, im „Pütt“ oder in Kult-Kinos und -Kneipen durchgeführt werden.

Bei der Lesung am 12. Oktober in der Nordschänke ist der Eintritt frei, der Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Nur frühes Erscheinen sichert einen guten Platz.

Weitere Infos: www.fanport-muenster.de

ANSGAR BRINKMANN

Wenn ich du wäre,
wäre ich lieber ich

Peter Schultz

